NATIONAL-BANK AKTUELL

Zins- und Währungsmanagement

Essen, 10.11.2026

Chart des Tages



Quelle: Bloomberg

Marktdaten

Dax	26267,19	Citibank Indikator
Future	123,15	Close Vortag
Rendite 10J.	3,26	in Prozent
Vol.	5,73	in Prozent
Öl	91,21	in USD/Barrel Brent
Gold	4118,20	in USD

Quelle: Bloomberg

Wirtschaftsdaten

Zeit	Land	Indikator	Schätzung	letzter
12:00	US	NFIB Optimismus mittelständ. Unternehmen	97,9	97,9
14:15	US	ADP Weekly Employment Change	--	16.750k
14:30	US	Reale d'schn. wöchentliche Gewinne YoY	--	-0,10%
14:30	US	Realer d'schn. Stundenlohn YoY	--	-0,70%
14:30	US	VPI (MoM)	0,30%	0,60%
14:30	US	Core CPI MoM	0,20%	0,30%
14:30	US	VPI-Index NSB	337,226	336,94
14:30	US	Core CPI Index SA	339,684	338,896

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ, Stand: 08.00 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement:
Thilo Voss, Christian Hamelau, Andreas Laaks, Merve Horo
Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Eckhard Forst
Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange
Vorstand: Dr. Markus Guthoff, Dr. Sebastian Kuhlmann
Handelsregister AG Essen HRB 820

- EUR/USD: Heute kommen die US-Verbraucherpreise
- EUR/CNH: Uneinheitliche Preisdaten

EUR/USD	1,1221	1,1241	JPY	177,29	177,53	CHF	0,9176	0,9196
GBP	0,8339	0,8359	CAD	1,5817	1,5877	SEK	10,9783	11,0023
CNY	7,4710	7,5110	NOK	10,5444	10,5684	PLN	4,3735	4,3935
CZK	24,2605	24,4105	AUD	1,6152	1,6302	NZD	1,9853	2,0003
TRY	56,4042	56,4242	RUB	92,6085	93,2085	ZAR	18,3392	18,4392
HKD	8,7590	8,8590	SGD	1,4335	1,4355	HUF	359,56	364,56
USD/JPY	157,85	158,08	GBP/USD	1,3441	1,3461	USD/CHF	0,8169	0,8190

EUR/USD: Der US-Dollar konnte seine am Freitag nach Veröffentlichung des überraschend starken US-Arbeitsmarktberichts erzielten Gewinne nicht vollständig behaupten. Der Euro erholte sich daraufhin bis auf Kurse um 1,1200. Bemerkenswert ist, dass das Währungspaar trotz der zahlreichen marktbewegenden Ereignisse der vergangenen Wochen – darunter die Notenbankentscheidungen, die US-Midterm-Wahlen und zuletzt der amerikanische Arbeitsmarktbericht – weiterhin in seiner etablierten Handelsspanne zwischen 1,1100 und 1,1270 notiert. Kurse außerhalb dieser Bandbreite wurden zuletzt Ende September verzeichnet. Im heutigen Handel stehen mit den US-Verbraucherpreisen die wichtigsten Konjunkturdaten der Woche auf der Agenda. Der Markt erwartet einen Rückgang der monatlichen Teuerungsrate von 0,6 auf 0,3 Prozent. Unabhängig vom tatsächlichen Ergebnis dürften die festen Markterwartungen hinsichtlich einer Zinserhöhung der Fed im Dezember jedoch weitgehend bestehen bleiben. Abgesehen von einer möglicherweise erhöhten Volatilität rund um die Veröffentlichung am frühen Nachmittag sind daher zunächst keine größeren Impulse für den Devisenmarkt zu erwarten.

EUR/CNH: Das chinesische Statistikamt (National Bureau of Statistics) hat gestern die aktuellen Daten zur Preisentwicklung veröffentlicht. Dabei fielen die Erzeugerpreise etwas höher aus als erwartet. Statt der prognostizierten 5,30 Prozent wurde ein Anstieg um 5,70 Prozent gemeldet, nach 5,00 Prozent im Vormonat. Bei den Verbraucherpreisen zeigte sich hingegen eine Abschwächung: Die Teuerungsrate sank von 0,90 auf 0,70 Prozent und lag damit ebenfalls unter den Markterwartungen von 0,80 Prozent. Insgesamt lieferten die Daten somit keine positiven Impulse für den Renminbi. Gegenüber dem Euro verlor die chinesische Währung gut 400 Punkte. Das Währungspaar EUR/CNH stieg im Tagesverlauf von rund 7,4300 am frühen Morgen auf Notierungen knapp unterhalb von 7,4700. Allerdings wurde diese Entwicklung zusätzlich durch die gleichzeitige Erholung des Euro gegenüber dem US-Dollar begünstigt. Heute Morgen startet der CNH mit 7,49 in den Tag.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag.

WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN!

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsaussagen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK
Aktiengesellschaft
Theaterplatz 8
45127 Essen

Aufsichtsbehörde
Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.